

Internet – im Datenmeer suchen

Die Möglichkeiten, die das Internet bietet, sind vielfältig. Ihr könnt Musik, Filme, Bilder, Software herunterladen, E-Mails lesen und schreiben, spielen, chatten, eigene Seiten im Netz veröffentlichen und – nicht zuletzt – nach Informationen suchen.

Im Internet gibt es viele Seiten, die fundiertes Wissen bieten. Zum Beispiel haben viele **Zeitungen** und **Zeitschriften** heutzutage einen Online-Teil. Auch **wissenschaftliche Institute** veröffentlichen ihre Aufsätze und Prognosen teilweise im Internet. Auf den Seiten von großen **Museen** könnt ihr nachlesen, welche Schätze ihre Depots enthalten; und in den Online-Katalogen großer **Bibliotheken** könnt ihr nach Büchern suchen. Ihr solltet also das Internet auf jeden Fall als Informationsquelle für eure Arbeit nutzen.

Wenn ihr keine konkreten Internetseiten kennt, auf denen ihr Informationen über euer Forschungsthema finden könnt, so kommt ihr mit **Suchmaschinen** weiter. Wie ihr diese Suchmaschinen am besten nutzt und welche es überhaupt gibt, erfahrt ihr beispielsweise auf der Website <http://www.blindekuh.de>.

Im Internet ist die Datenmenge so groß, dass ein Suchbegriff wie »Migration« zu einer Fülle von Adressen und Daten führt, die zu sichten und auszuwählen viel Zeit kostet. Deshalb empfiehlt es sich, das **Suchziel** einzugrenzen, indem ihr im Vorfeld möglichst genau klärt, welche Fragen ihr mithilfe der Internetrecherche beantwortet haben wollt. Diese Fragen solltet ihr in entsprechende **Stichwörter** umsetzen und bei der Recherche mehrere Suchwörter kombinieren. Bedenkt dabei, dass der Stellenwert in der Trefferliste der Suchmaschine weder etwas über die Qualität noch über die Verwertbarkeit eines Internetangebots aussagt.

Wenn ihr über die Eingabe von Stichwörtern bestimmte Seiten gefunden habt, notiert euch, welche Internetadressen welche Informationen bieten, um eine Mehrfachsuche zu vermeiden.

Ihr müsst euch außerdem überlegen, wie ihr mit den Daten verfahren wollt: sofort ausdrucken, speichern, per E-Mail schicken lassen, handschriftliche Notizen dazu anfertigen usw.

Wo suche ich?

Wie suche ich?



So großartig die Möglichkeiten des Internets sind, so fragwürdig sind in vielen Fällen die Informationen, die man dort findet. Deshalb seid vorsichtig: Genauso wenig wie ihr unkritisch einfach Dateien aus dem Internet herunterladet, genauso wenig dürft ihr unkritisch Informationen aus dem Internet übernehmen. Wie bei jeder anderen Quelle müsst ihr prüfen, inwieweit die Informationen, die ihr im Internet zu eurem Thema findet, zuverlässig und glaubwürdig sind. Um die **Zuverlässigkeit der Internetseiten** einschätzen zu können, solltet ihr sie auf folgende Fragen hin prüfen:

- Wer ist **Autor** der Seite, oder wer betreibt die Website? Haben sie einen fachspezifischen Hintergrund? Sind es Museen, Institutionen, Unternehmen oder Privatpersonen? Hier hilft das Impressum weiter, das jede Website enthalten muss.
- Wird die **Herkunft der Informationen** nachgewiesen? Gibt es Belege wie Quellenangaben, Zitate und Verweise? Wenn ja: Handelt es sich um »zuverlässige Quellen«?
- Gibt es **Stellungnahmen** bzw. Referenzen anderer Personen oder Institutionen zu dem Angebot der Website oder zu ihrem Betreiber?
- Welche **inhaltlichen Informationen** bietet die Website? Wie umfangreich sind die Inhalte zum Thema? Stimmen sie mit Informationen anderer »Fundorte« (Bücher, Fachzeitschriften, Archivalien usw.) überein?
- Wie **aktuell** ist die Information? Werden die Informationen sachlich, schlüssig, detailliert, nachvollziehbar dargeboten?
- Wie werden die Inhalte **dargeboten**? Gibt es Rechtschreibfehler? Gibt es Brüche im Satzbau oder in der Logik? Enthalten Formulierungen offene oder versteckte Wertungen?

Was muss ich beachten?

Wenn ihr auf diese Art und Weise die Informationen, die euch das Internet liefert, überprüft, werdet ihr schnell feststellen, dass das Internet nicht eure einzige Informationsquelle sein kann, wenn ihr eine historische Forschungsarbeit durchführt. Büchereien, Archive, Museen, aber auch Interviews liefern euch weiteres Material, das ihr für euer Projekt verwenden könnt.